

Heidepflanze Erica - Gegen radioaktive Strahlung

Tinktur selbst ansetzen

Die Erfahrung nach Tschernobyl hat gezeigt, dass Informationen über eine Atom-Katastrophe entweder verspätet oder gar nicht an die Öffentlichkeit kommen. Deswegen hier diese Rezeptur, weitergeleitet von Mag. Heidrun Bulla (Apothekerin). Vielen Dank dafür!

1. 200 g getrocknete Erica aus der Apotheke
2. 1 Liter 40 % Alkohol (am besten Apfelschnaps = Calvados)
3. an einem kühlen Ort 5 Wochen stehen lassen
4. Dosierung: zum Einnehmen mit Wasser verdünnen!

1x täglich morgens: Babys bis 12 Monate - 2 Tropfen; Kinder 1 bis 5 Jahre - 4 Tropfen; Kinder 6 bis 10 Jahre - 6 Tropfen, Jugendliche und Erwachsene - 9 Tropfen

Diese **Heidepflanze Erica** hat die Eigenschaft, **radioaktive Strahlung aus dem Körper hinauszuschaffen**, d.h. das Extrakt verbindet sich mit diesen schädigenden Strahlen und verlässt in dieser Verbindung den Körper. Man ist dadurch nicht „strahlenfrei“, aber kann die Belastung zu einem guten Teil verhindern.